



## VORHALLE DES ERSTEN LANDESHAUSES

Der heutige Lichthof folgt mit seinen mehrgeschossigen Bogenreihen und der Freitreppe in seinen Grundzügen der Vorhalle des Vorgängerbaus, der von 1897 bis 1901 im repräsentativen Stil der Neorenaissance erbaut worden war. Luftangriffe im Zweiten Weltkrieg zerstörten das Gebäude größtenteils.

Foto: © LWL-Medienzentrum für Westfalen



### Anmeldung

Bitte melden Sie sich unter [www.lwl.org/einblick/landeshaus](http://www.lwl.org/einblick/landeshaus) an.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

### Veranstaltungsort

Landeshaus Westfalen-Lippe  
Treffpunkt: Plenarsaal  
Freiherr-vom-Stein-Platz 1  
48147 Münster

### Parkmöglichkeiten

An der Karlstraße befinden sich auf beiden Seiten kostenpflichtige Parkplätze des LWL.

### Wichtiger Hinweis

Alle Stationen der Führung sind barrierefrei zu erreichen.

### Kontakt

LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur  
in Westfalen

Gisela Koch  
Fürstenbergstraße 15  
48147 Münster  
Tel: 0251 591-3572  
Fax: 0251 591-4025

E-Mail: [dlbw@lwl.org](mailto:dlbw@lwl.org)  
[www.lwl-dlbw.de](http://www.lwl-dlbw.de)

LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur  
in Westfalen

## EINBLICK: LANDESHAUS WESTFALEN-LIPPE

DENKMALFÜHRUNG UND GESPRÄCH VOR ORT

am 18.08.2015 um 16:00 Uhr in Münster



[www.lwl-dlbw.de](http://www.lwl-dlbw.de)

**LWL**  
Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.



## AUFTAKT DER REIHE

### EINBLICK:

Kennen Sie das Denkmal Landeshaus Westfalen-Lippe? Wussten Sie, dass das Ursprungsgebäude im Stil der Neorenaissance erbaut wurde? Und dass sich dessen Grundformen noch heute ablesen lassen? Dass dieses im Zweiten Weltkrieg stark zerstört wurde und es heute die Wiederaufbauarchitektur der frühen 1950er-Jahre in Münster spiegelt? Und dass es damit ein sehr gutes Beispiel für die Leitsätze der Denkmalpflege in der Nachkriegszeit ist? Haben Sie gewusst, dass auch die ehemalige Tankstelle am Landeshaus Teil des Denkmals ist?

Möchten Sie mehr über das Landeshaus erfahren? Dann möchten wir Sie herzlich zur Auftaktveranstaltung unseres neuen Veranstaltungsformates EINBLICK einladen. Hier steht der direkte Kontakt mit Denkmälern und ihrer Ausstattung, mit historischen Gärten, Parks und Landschaften, aber auch mit baukulturell bedeutenden Gebäuden und Quartieren aus Westfalen-Lippe im Fokus. Die Reihe lädt Sie zu Führungen und Gesprächen vor Ort ein. Die LWL-Expertinnen und Experten geben Ihnen EINBLICK in die Architektur- und Baugeschichte eines Objektes, in unsere Forschungsprojekte oder auch in aktuelle Planungskonzepte und Baumaßnahmen.

Sie erhalten damit anhand des Objektes EINBLICK in die facettenreichen Aufgabenfelder des Fachamtes. Angefangen von der Inventarisierung und Bauforschung bis hin zur praktischen Denkmalpflege und Restaurierung. Ebenso möchten wir Ihnen unsere Tätigkeiten im Bereich der Landschafts- und Baukultur an konkreten Beispielen vorstellen.

Erleben Sie vor Ort Geschichte, Gegenwart und Zukunft unseres kulturellen Erbes. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihre Fragen.

**Matthias Löb**  
LWL-Direktor

**Dieter Gebhard**  
Vorsitzender der  
LWL-Landschaftsversammlung

## PROGRAMM

### BEGRÜSSUNG

16:00 **Dieter Gebhard**  
Vorsitzender der LWL-Landschaftsversammlung  
und des LWL-Kulturausschusses

### EINFÜHRUNG

16:15 **EINBLICK:**  
Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur  
in Westfalen

**Dr. Holger Mertens**  
Kommissarischer Landeskonservator für  
Westfalen-Lippe  
LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen

### FÜHRUNGEN

16:30 **EINBLICK:**  
Denkmal Landeshaus Westfalen-Lippe  
mit Garagenhof

**Dr.-Ing. Barbara Seifen**  
Kommissarische Referatsleiterin Praktische  
Denkmalpflege  
LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen

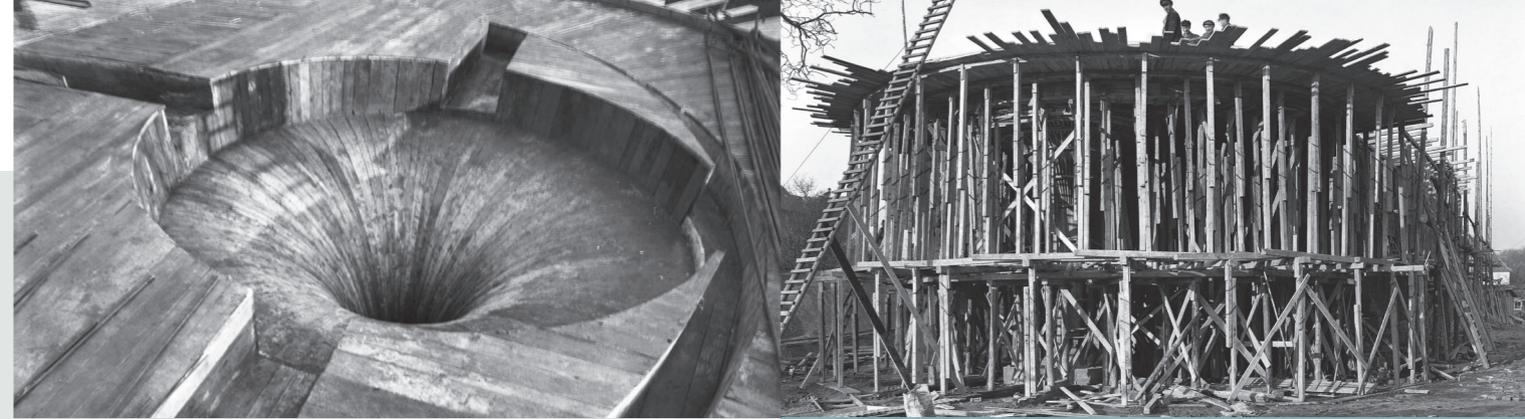
**Dr. Anke Kuhmann**  
**Dr. Marion Niemeyer**  
**Dr. Oliver Karnau**  
Wissenschaftliche/r Referent/innen  
LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen

**Martin Fischer**  
Architekt  
LWL-Bau- und Liegenschaftsbetrieb

### UMTRUNK

18:00 Wir laden Sie ein, sich mit uns bei Getränken und Snacks im informellen Gespräch auszutauschen.

Titelfoto: G. Bibow © LWL-Medienzentrum für Westfalen



### GARAGENHOF DES LANDESHAUSES

Zu Beginn des Wiederaufbaus wurde 1950/51 der Garagenhof errichtet. Mit integrierter Werkstatt und Autopflegehalle entsprach die Anlage dem Standard modernster Autobahntankstellen der 1950er-Jahre, von denen nur noch wenige erhalten sind. Eine aufwendige Schalung war notwendig, um die pilzförmigen Stützen aus Beton gießen zu können. Diese und die auskragende Dachplatte geben dem Gebäude eine bemerkenswerte und charakteristische architektonische Akzentuierung.

Fotos: LWL

